

Quartalsbericht

2. Quartal

KSC Strausberg e.V.
Abt. Schwimmen

(April 2019 – Juni 2019)

Landesmeisterschaften Brandenburg

(06.04.2019 – 07.04.2019)

Die Landesmeisterschaften sind traditionell der Höhepunkt des Wettkampfjahres der Schwimmer des KSC- Strausberg. Hier mussten sie beweisen, wie gut sie im vergangenen Trainingsjahr trainierten.

Im Potsdamer „Blu“ trafen dazu Sportler aus ganz Deutschland aufeinander.

Mit dabei waren deutsche Topschwimmer wie Eileen Diener, Carl Louis Schwarz sowie Marco Koch- Bezwingler Melvin Imoudu.

Der KSC- Strausberg wurde durch 14 Schwimmer der Leistungsgruppen vertreten.

Wie sich bereits in den vergangenen Wettkämpfen abzeichnete, war auch hier Konstantin Bärs (Jg.2008) unser erfolgreichster Schwimmer. Bei allen seinen Einzelstarts platzierte er sich unter den Topschwimmern seiner Altersklasse. Über 100m und 400m Freistil ließ er sogar alle anderen Schwimmer hinter sich wurde so Landesmeister. Neben den beiden Landesmeistertiteln sicherte er sich die Vizemeistertitel über 50m F, 200m F, 800m F sowie 100m S, außerdem gewann er noch die Bronzemedaille über 200m L und 50m S. Über 50m R belegte er einen tollen 4. Platz. So gehörte er mit 8 Medaillen zu den besten Schwimmer der Landesmeisterschaften.

Für eine Überraschung sorgte noch Erik Kutzmarski (Jg.2003). Mit einer neuen persönlichen Bestzeit von 2:24,72 min über 200m F erkämpfte er sich hier die Bronzemedaille.

Das absolute Highlight aus KSC- Sicht war die 4x100m F- Staffel der Jungen. Es stand bis kurz vor den Staffelwettkämpfen noch nicht fest, wer die KSC-Staffel schwimmen würde. Die Trainer entschieden sich auf Grund ihrer sehr guten Wettkampfleistungen für Konstantin Bärs (Jg.2008), Paul Kreft (Jg.2007), Magnus Schönfeld (Jg.2007) und Piet Grambauer (Jg.2007). Diese vier Jungs sicherten sich durch eine super Teamleistung den Vizemeistertitel in der Nachwuchswertung.

Mit einer Urkunde für eine Platzierung unter den Top 10 wurden Emma Borgwald, Phil Friedebold, Piet Grambauer, Paul Kreft, Luzie

Leo, Lennard Linz, Lois Räther, Magnus Schönfeld und Emil Zimmermann geehrt. Auch die Schwimmer/innen Maximilian Karl, Nele Moses und Julia Pintz konnten mit neuen persönlichen Bestzeiten überzeugen.

So waren auch die Trainer der Leistungsgruppen Maximilian Karl, Felix Schulz und Heike Kaden nicht nur zufrieden sondern auch sehr stolz auf ihre Schützlinge.

Außerdem bedanken wir uns bei Tobias Fröschke und Heike Kaden, die beide je einen Tag als Kampfrichter tätig waren.

Text: Heike Kaden



12. Internationales Cottbuser Nachwuchsschwimmfest

(13.04.2019)

Sieben Schwimmer der Leistungsgruppen des KSC- Strausberg testeten in Cottbus beim Internationalen Cottbuser Nachwuchsschwimmfest zum letzten Mal ihre Form für die Norddeutschen Meisterschaften im Mai.

Mit vier Siegen und vier zweiten Plätzen war Konstantin Bärs Jg. 2008 wieder der herausragende Schwimmer auch wenn dieser Wettkampf für ihn eher ein Test war, konnte er zwei Bestzeiten erzielen. Außerdem erkämpfte sich Emil Zimmermann Jg. 2002 über 50 F die Goldmedaille. Auch Luzie Leo Jg. 2003 erzielte drei zweite Plätze und einen dritten Platz. Leider verpasste sie über 50 F die Pflichtzeit für die Norddeutschen Meisterschaften um 0,3 s.

Knapp am Siegerpodest vorbei schrammten Erik Kutzmarski Jg. 2003, Paul Kreft Jg. 2007, Magnus Schönfeldt Jg. 2007 und Phil Friedebold Jg. 2007 sie konnten sich dennoch über neue persönliche Bestzeiten freuen.

Für die Norddeutschen Meisterschaften im Mai haben sich nun folgende Sportler qualifiziert Emil Zimmermann Jg. 2002, Konstantin Bärs Jg. 2008 und voraussichtlich Piet Grambauer Jg. 2007. Herzlichen Glückwunsch!

Nun freuen sich die beiden Trainer Maximilian Karl und Felix Schulz auf das Trainingslager auf Zypern vom 20.04.2019 – 27.04.2019.

Text: Felix Schulz



Trainingslager Zypern

Leistungsgruppe

(20.04.2019 – 27.04.2019)

Ein Trainingslager fand für die Leistungsgruppen über Ostern 2019 auf Zypern (Limassol) statt. Wir waren mit zehn Sportler und zwei Trainer Felix Schulz und Maximilian Karl sowie drei Betreuern vertreten. Dort hatten die Schwimmer/innen pro Tag zwei Wassereinheiten und zwei Athletikeinheiten.

Samstag – Die Anreise erfolgte am Samstag den 20. April. Wir flogen mit EasyJet von Berlin Tegel nach Paphos. Sofort nach unserer Ankunft im Hotel „Atlantica Miramare Beach Hotel“ aßen wir gemeinsam in dem großen Restaurant Abendessen. Nach dem Essen wurden die Sportler in Dreierbettzimmer aufgeteilt. Danach gingen alle Sportler zeitig ins Bett schließlich standen am Ostersonntag sechs Stunden Training auf dem Plan. Die Trainingseinheiten führte bei der Leistungsgruppe I Maximilian Karl und bei der Leistungsgruppe II Felix Schulz durch.

Sonntag – Der Sonntag war der erste ganze Tag im Trainingslager. Die Sportler wurden von den Trainern um 6 Uhr liebevoll geweckt. Kurz darauf gegen 6:30 wurde gemütlich Frühstück gegessen. Anschließend wurden die Schwimmsachen zusammengepackt. Die erste Wassereinheit des Tages war von 8 - 10 Uhr, wobei 15 min vorher eine Erwärmung durchgeführt wurde. Die Schwimmeinheiten fanden im „Limassol Olympic Swimming Pool“ direkt am Meer statt. Nach der ersten Wassereinheit wurde eine Athletikeinheit mit Dehnung und Entspannungsübungen durchgeführt. Mittagessen gab es nach dem Training gegen 12:00 Uhr. Nach einer Mittagspause stand die zweite Wassereinheit von 14:00 – 16:00 Uhr an. Nach der zweiten Wassereinheit wurde eine Athletikeinheit mit verschiedenen Therabandübungen und einer ausgiebigen Dehnung absolviert. Zum Abschluss des Tages verstecken die Trainer die Ostergeschenke und die Teilnehmer hat einige Mühe diese zu finden.

Montag – Der Montag verlief zuerst ähnlich wie der Sonntag. Da wir uns vor den Saisonhöhepunkten z.B. NDM, DJM und Herford befinden. Haben die Trainer hauptsächlich Schnelligkeitstraining und Grundlagerausdauer I & II Training gemacht. Es konnten alle Sportler/innen mithilfe von starker Willenskraft die Trainingseinheiten absolvieren. Die Schwimmer/innen freuten sich auf das Abendessen, um neue Energie zu tanken. Zum Abschluss des Tages spielten wir Gemeinschaftsspiele in der Lobby.

Dienstag – Am Dienstag stand der erste halbe Trainingstag an. Nach dem Mittagessen fand eine Jeep Tour zu den Troodos Mountains auf dem Programmplan. Da diese Tour teilweise Offroad stattfand überstanden alle Teilnehmer diese Tour mehr oder weniger unbeschadet.

Mittwoch – Am Mittwoch fand wieder ein ganzer Trainingstag statt. Wir absolvierten im Training einige Testserien und man könnte schon viele positive Ergebnisse feststellen. Da das Training bei bestem Wetter stattfand waren alle Sportler natürlich

besonders motiviert und das Training lief eigentlich von selbst. Nach dem Athletiktraining am Abend spielten wir mit den Sportler Frisbee bis diese im Hotelpool landete.

Donnerstag – Am Donnerstag folgten weitere Wassereinheiten von 8 – 10 Uhr & 14 – 16 Uhr sowie zwei Athletikeinheiten. Die Athletikeinheit wurde mit viel Spaß gefüllt, durch Gruppenspiele und Entspannungsübungen. Es war einer der anstrengendsten Tage. Nach dem Abendessen gingen alle Sportler/innen zügig ins Bett.

Freitag – Freitag, war unserer vorletzter Tag dieser war nur mit dem Schwimmtraining am Vormittag von 8:00 – 10:00 Uhr und Athletiktraining von 10:30 – 11:30 Uhr besetzt. Nach dem Mittagessen und einer kurzen Mittagspause gingen alle Teilnehmer zum Strand um gemeinsam Bananenboot und Tretboot zu fahren. Hierbei hatten die Schwimmer/innen viel Spaß und es wurde viel gelacht. Den Restlichen Tag verbrachten alle Teilnehmer bei besten Wetter gemeinsam am Strand.

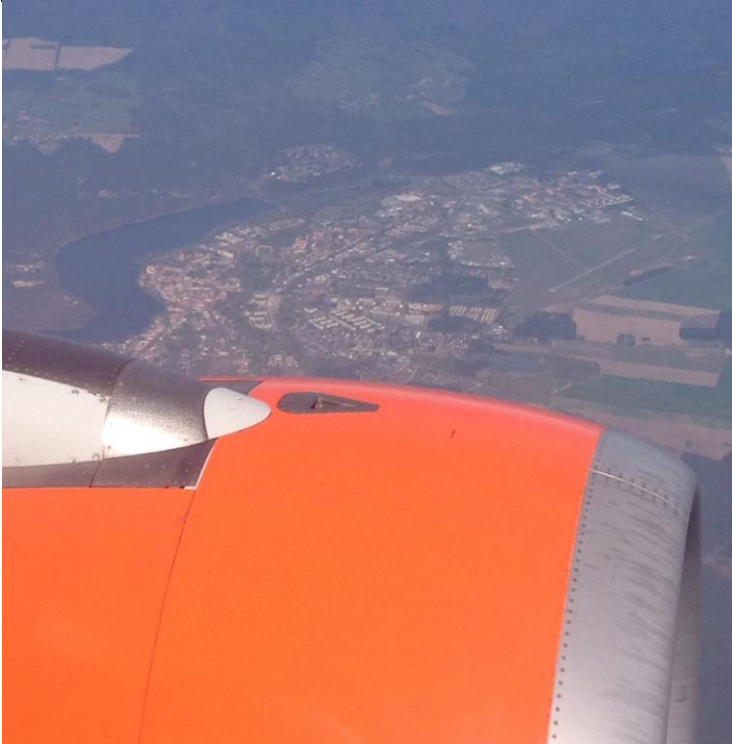
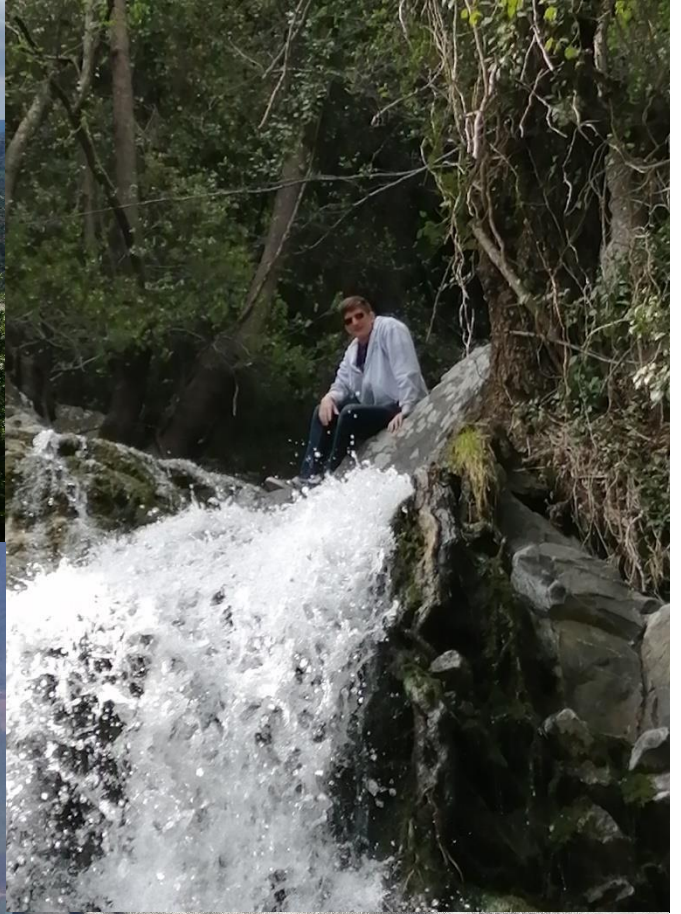
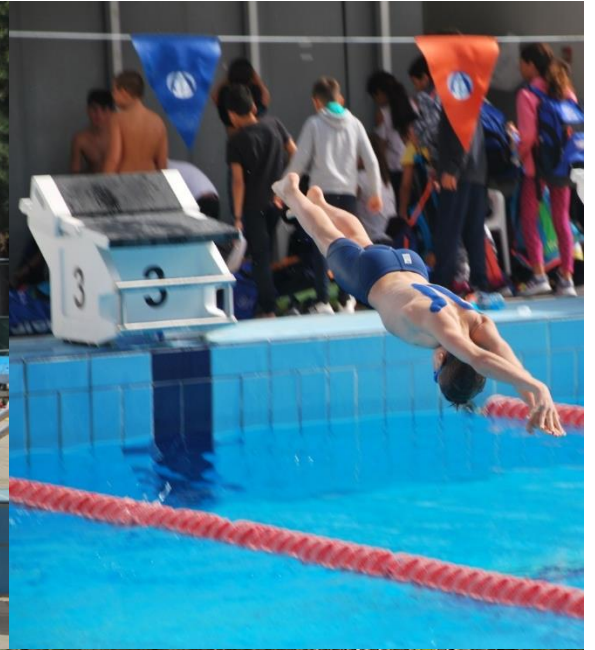
Samstag – Samstag, unser letzter Tag war nur mit dem Schwimmtraining am Vormittag von 8:00 – 10:00 Uhr besetzt. Nach dem Training konnten sich die Sportler noch bis 15 Uhr am Strand entspannen, danach traten wir unsere Heimreise nach Berlin Tegel an.

Die Sportler absolvierten in diesem Trainingslager über 50 km und konnten sich unter besten Bedingungen optimal auf die anstehenden Höhepunkte vorbereiten.

Ein großes Dankeschön geht an die betreuenden Trainer Maximilian Karl und Felix Schulz sowie an die Betreuer. Gleichzeitig bedanken wir uns beim Reiseveranstalter www.dft-sports.de für die Unterstützung. Auch möchten wir uns im Namen alle Teilnehmer nochmal bei den Förderern bedanken: DHT Reiseservice, PI Informatik, die Berliner Volksbank, Familie Zimmermann sowie dem Zypriotischen Sportbund über die Förderung von 125 € für jeden Teilnehmer und Ramona Gramsch für die Beantragung weiterer Fördermittel.

Text: Felix Schulz





Norddeutsche Meisterschaften Magdeburg

(03.05.2019 – 05.05.2019)

Vom 03.05.2019 bis 05.05.2019 fanden die Norddeutschen Jahrgangsmesterschaften im Schwimmen statt. Die Wettkämpfe wurden in der Elbe Schwimmhalle in Magdeburg ausgetragen und es nahmen insgesamt 987 Sportler aus 155 Vereinen teil.

Durch die anspruchsvollen Normzeiten qualifizierte sich nur Emil Zimmermann Jg. 2002 über 50m Rücken, 50m Schmetterling, 100m Freistil, 100m Rücken und 50m Freistil.

Am Freitag erreichte Emil über die 50m Rücken in 29,06 s einen sehr guten 6. Platz. Außerdem schaffte er mit dieser Zeit die Qualifikation für die Deutschen Jahrgangsmesterschaften in Berlin.

Es folgten am Sonntag die 100m Rücken und 50m Freistil. Mit einer neuen Bestzeit über 100m Rücken in 1:04,13 und Platz 5 konnten Emil und sein Trainer Maximilian Karl sehr zufrieden sein.

Nächste Woche folgen für Piet Grambauer Jg. 2007 und Konstantin Bärs Jg. 2008 die Norddeutschen Mehrkampfmeisterschaften in Potsdam.

Text: Felix Schulz



Norddeutsche Mehrkampfmeisterschaften Potsdam

(11.05.2019 – 12.05.2019)

An diesem Wochenende vertraten Piet Grambauer Jg. 2007 und Konstantin Bärs Jg. 2008 den KSC Strausberg bei den Norddeutschen Mehrkampfmeisterschaften im Potsdamer - Blu. Hier trafen mit 317 Sportler aus den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein aufeinander um die Titel „Norddeutscher Mehrkampfmeister“ unter sich auszumachen.

Den beiden Teilnehmern war die Aufregung anzumerken und so verschenkte Konstantin bei seinem ersten Start über die 200m Lagen mit einem Frühstart eine mögliche Medaille. Über 100m Freistil erreichte Konstantin einen sehr guten 5. Platz von immerhin 63 Teilnehmern. Er erzielte bei jedem seiner sieben Starts neue Persönliche Bestzeiten.

Auch Piet Grambauer Jg. 2007 schwamm bei seinen fünf Starts vier neue Bestzeiten. Über die 50m Rückenbeine unterbot er sogar die Nachwuchslandeskaderzeit vom LSV Brandenburg.

Der betreuende Trainer Felix Schulz war mit den Leistungen sehr zufrieden und blickt sehr optimistisch auf den Saisonabschluss-Wettkampf in Herford sowie die Deutschen Jahrgangsmeysterschaften in Berlin beziehungsweise in Dortmund.

Text: Felix Schulz



Spatzenschwimmen Eberswalde

(11.05.2019)

19 unserer jüngsten Schwimmer nahmen am 11. Mai im Eberswalder „baff“ am alljährlichen Spatzenschwimmen teil. Unsere jüngsten Starter waren Marta Gau, Aaron Haase, Maxim Hampel und Hanna Lindow, alle Jahrgang 2013. Und alle vier holten mindestens eine Medaille! Marta gewann die 25m Kraul-Beine, Aaron holte Silber über Kraul-Beine und Hanna wurde 2. Über Brust-Beine.

Charlotte Breitscheidel Jg. 2012 sicherte sich 3x Bronze. Askjell Sonntag Jg. 2010 holte ebenfalls 3 Medaillen (2x Bronze, 1x Silber) wie auch Tjark Klose Jg. 2010, der 2 Silbermedaillen und eine Bronzemedaille erkämpfte.

Auch Leeloo Vergin Jg. 2010 und Finnlay Weiser Jg. 2010 standen mindestens einmal auf dem Siegerpodest.

Keiner der kleinen Schwimmer ging hier als Verlierer aus der Halle, da es Urkunden bis Platz 8 sowie für jeden eine Teilnehmerurkunde mit den geschwommenen Zeiten und Strecken gab.

Obwohl wir vergessen hatten, Staffeln zu melden, konnten wir noch 3 Staffeln aufstellen. Auch diese waren sehr erfolgreich. Helen Kurz, Maxim Prätorius, Charlotte Breitscheidel und Emil Borgwald holten Silber über 4x25m Brust des Jg. 2012. Gleiches gelang Selina Nachtigall, Milan Kötzing, Finnly Weiser sowie Leeloo Vergin im Jahrgang 2010. Die 3. Staffel belegte den 6. Platz.

Askjell Sonntag Jg. 2010 bewies während der Staffeltwettkämpfe besonderen Sportsgeist. Da ein Berliner Schwimmverein zu wenig Sportler für eine Staffel hatte, erklärte er sich spontan dazu bereit, bei ihnen mitzuschwimmen.

Ein besonderes Dankeschön geht an Mandy Kurz und Emma Borgwald, die sich liebevoll und engagiert um die Schwimmkinder kümmerten.

Insgesamt war es von der Atmosphäre und von der Ausrichtung wieder ein sehr gelungener Wettkampf des Eberswalder Schwimmvereins.

Text: Heike Kaden



Bestenermittlungen Eberswalde und Schwimmfest Herford

(01.06.2019 – 02.06.2019)

Die Schwimmer des KSC- Strausberg beendeten mit zwei Wettkämpfen am ersten Juniwochenende die Saison 2018/2019.

Die besten Schwimmer des Landes Brandenburg der Jahrgänge 2010 und 2011 trafen im Eberswalder „baff“ zum Leistungsvergleich aufeinander. Hier konnten sie unter Beweis stellen, wie gut sie im vergangenen Jahr trainiert haben und wo unser Verein im Vergleich zu den Leistungstützpunkten des Landes (v.a. Potsdam, Brandenburg und Cottbus) liegt.

Askjell Sonntag, Finnlay Weiser, Tjark Klose, Milan Kötzing und Paul Kiehl waren die Sportler, die den KSC vertraten.

Besonders Paul Kiehl (Jg. 2011) überzeugte durch sehr starke Leistungen. Über 50m Rücken erkämpfte er sich sogar in einem zahlenmäßig großen Teilnehmerfeld die Bronzemedaille. Über 25m Delphin- Beine belegte er außerdem einen tollen 8. Platz und wurde mit einer Urkunde geehrt. Auch über 50m Freistil schwamm er unter die Top 10 seiner Altersklasse. Dabei erreichte er bei jedem Start die Landeskadernormen.

Auch Milan Kötzing (Jg. 2011) schwamm über 50 m Rücken die Landeskadernorm und wurde damit 12. in seiner AK.

Auch Askjell, Tjark und Finnlay schwammen viele neue persönliche Bestzeiten. Für eine kleine Überraschung sorgte dann noch die 4x50m Freistilstaffel. Paul, Milan, Askjell und Finnlay kamen auf einen tollen 4. Platz der anwesenden 16 Brandenburger Schwimmvereine.

Am selben Wochenende starteten ebenfalls 13 Schwimmer der Leistungsgruppen beim Schwimmfest in Herford. Auch sie wollten nach dem Trainingslager auf Zypern in den Osterferien beweisen, wie gut sie in der vergangenen Saison in Form gekommen sind. Der Wettkampf fand bei 30 Grad in einem sehr schönen Freibad statt. So waren die Bedingungen für jeden optimal.

Es starteten 581 Teilnehmer aus Deutschland, Polen und Slowenien. Herausragender Sportler des KSC war Konstantin Bärs (Jg. 2008) mit 8 Goldmedaillen und einer Silbermedaille. Er konnte sogar 3x den Veranstaltungsrekord verbessern und erhielt dafür jeweils eine Prämie von 10€. Konstantin wird vom 14.06.2019 – 16.06.2019 als einziger Sportler des KSC- Strausberg aufgrund seiner besonders starken Leistungen, die er in dieser Saison gezeigt hat, bei den Deutschen Jahrgangsmesterschaften in Dortmund starten. Auch Luzie Leo (Jg. 2003) war häufig auf dem Siegerpodest zu sehen. Sie erkämpfte sich 6x Gold, 2x Silber sowie 2x die Bronzemedaille. Medaillen gab es außerdem für Lennard Linz (Jg. 2009), Emma Borgwald (Jg. 2005), Maximilian Karl (Jg. 1996), Erik Kutzmarski (Jg. 2003), Paul Kreft (2007), Lois Räther (2009) sowie Magnus Schönfeld (2007).

Insgesamt erkämpfte sich die KSC- Mannschaft in Herford an diesem Wettkampfwochenende 36 Podestplätze und belegte damit einen respektablen 8. Platz von immerhin 28 Mannschaften.

Felix Schulz, Maximilian Karl, Mandy Kurz und Heike Kaden, die die Leistungsgruppen bzw. leistungsorientierten Gruppen in der letzten Saison trainierten, können mit Recht stolz auf ihre Schützlinge sein und optimistisch auf die kommende Saison 2019/2020 blicken.

Text: Heike Kaden



Landesjugendtreffen in Blossin

(08.06.2019 – 10.06.2019)

Wie es seit vielen Jahren Tradition ist, fuhr die Jugend des KSC Strausberg Abt. Schwimmen zum Landesjugendtreffen nach Blossin an den Wolziger See. Das Motto, um das sich alle Aufgaben und Spiele drehten, war dieses Jahr „unter dem Meer – die große Geburtstagsparty“.

Das Abenteuerwochenende startete in Strausberg mit dem Fahrrad. Von dort aus fuhren alle Teilnehmer nach Blossin. Durch gute Wetterbedingungen und viel Motivation erreichten wir unser Ziel schon gegen 10 Uhr. Ein großes Dankeschön geht an die Eltern von Magnus Schönfeldt, welche unser Gepäck nach Blossin fuhren. Nach der Bungaloweinteilung trafen sich alle Teilnehmer zur Eröffnungsveranstaltung.

Nach dem leckeren Mittagessen und einer kleinen Pause wurden alle Teilnehmer in Teams aufgeteilt, die nun zusammen über das Wochenende versuchten, am meisten „Muscheln“ zu sammeln. Die Muscheln gab es für verschiedene Aufgaben und Spiele. Kurz nach der Teamaufteilung teilten sich immer 2 Teams ein Kanu, mit dem wir in See stachen. Auf dem See wurde dann ein Rätsel zum Motto gelöst. Nach der großartigen Kanutour spielten die meisten der KSC Jugend noch gemeinsam Tischtennis.

Am zweiten Tag stand am Vormittag das beliebte Volleyballturnier auf den Plan. Am Nachmittag wurde das Finale ausgetragen. Da es sehr warm war und die Sonne schien, konnten wir baden und ein Wasserballturnier durchführen. Zum Abend hin gab es noch die kreative Aufgabe eine Ananas künstlerisch passend zum Motto zu gestalten.

Der letzte Tag von dem aufregenden Wochenende brach an. Diesmal mussten sich die Teams ein Gedicht oder Lied ausdenken. Dieses wurde dann während der Abschlussveranstaltung vor allen präsentiert. Danach wurden die gesammelten Muscheln gezählt und ein Siegerteam wurde gekrönt. Am Ende wurde der heiß begehrte Fair Play Pokal vergeben. Dieses Jahr gewann die KSC Jugend den Pokal zum ersten Mal. Der Rückweg mit dem Fahrrad wurde ebenfalls reibungslos absolviert. Am Treffpunkt warteten schon die Eltern von Emma Borgwald mit unseren Koffern, wofür wir Ihnen an dieser Stelle noch einmal danken möchten. So ging unser spannendes und erlebnisreiche Wochenende in Blossin zu Ende.

Text: Maximilian Karl

Deutsche Meisterschaften „Schwimmerischer Mehrkampf“

(14.06.2019 – 16.06.2019)

Vom 14.06.2019 – 16.06.2019 vertrat Konstantin Bärs, Jg. 2008, den KSC-Strausberg bei den Deutschen Meisterschaften „Schwimmerischer Mehrkampf“ in Dortmund.

Er hatte sich über die Vielseitigkeitsstrecke im 200m Lagenschwimmen für diesen Wettkampf qualifiziert. So traten die besten 120 Schwimmer und Schwimmerinnen im Jahrgang 2008 gegeneinander an, um die jeweiligen Deutschen Meister in den Mehrkämpfen Delphin, Rücken, Brust und Kraul zu ermitteln. Konstantin hatte sich für den Freistil-Mehrkampf entschieden.

Am Freitag startete der Wettkampf mit den 400m Freistil. Konstantin wollte sich eine gute Ausgangslage erschwimmen und verbesserte seine Bestzeit um über 3 Sekunden auf 5:14,92 min. Für Samstag standen die 50m Freistil-Beine, 100m Freistil und 200m Freistil auf dem Programm. Über 100m Freistil verbesserte er seine Zeit auf 1:08,64 min und belegte einen tollen 10. Platz. Am Nachmittag folgten die 200m Freistil. Mit 2:28,81 min war er wieder 3 Sekunden über seiner aktuellen Bestzeit und belegte in einem denkbar knappen Rennen einen super 6. Platz.

Auch am Sonntag konnte sich Konstantin nochmals steigern und wurde in einer Zeit von 2:49,06 min 7ter.

In der Mehrkampfwertung belegte er am Ende der Meisterschaft einen sehr starken 6. Gesamtplatz von insgesamt 32 Teilnehmern. Mit diesem Ergebnis war er der zweitbeste Schwimmer des Landes Brandenburg.

Sein begleitender Trainer Felix Schulz war mit den seinen Leistungen sehr zufrieden und blickt mit viel Stolz auf eine außergewöhnliche Saison 2018/2019 zurück.

Text: Felix Schulz



24h Schwimmen Spremberg

(15.06.2019 – 16.06.2019)

Mit großem Gepäck und bei besten Wetterbedingungen sind 30 Schwimmer und Eltern des KSC in das Freibad der Stadt Spremberg gereist. Die Wasserwacht hatte zum traditionellen 24 – Stunden –Schwimmen geladen.

13 Mannschafts- und 17 Einzelschwimmer kämpften um die Pokale der Altersklassen und Mannschaften. 12 Uhr begann der Wettkampf und alle freuten sich, nach dem Zeltaufbau bei 30°C, auf ihre ersten Meter im kühlen Nass.

Auf dem Papier war die Teamplanung perfekt, alle 24 Stunden waren mit 2 Schwimmern abgesichert. Durch kurze Wechsel und schnelles Schwimmen in den ersten Stunden konnte ein kleiner Vorsprung erzielt werden. Die Stimmung war bestens und es war auch noch Zeit um Federball zu spielen. 23 Uhr begann die Nachtpokalwertung und jede Mannschaft durfte zusätzlich einen 3. Aktiven bis 5 Uhr ins Wasser schicken. Die “Nachteulen“ unseres Teams kümmerten sich um den Weckdienst, die Kampfrichtertätigkeit, Betreuung der Beckenschwimmer und absolvierten selbst einige „Kilometer“ für das KSC-Team. Der Morgen zeigte sich und alle mobilisierten ihre letzten Kraftreserven um Erschöpfung, Müdigkeit und Nachtkühle zu bezwingen. 12 Uhr wurde der Wettkampf beendet und es folgte das große Aufräumen und Zelte abbauen. Mit Spannung wurde die Siegerehrung erwartet. Hat es gereicht mit dem Vorsprung, wie war die Nachtwertung, gibt es Pokale? Die Leistungen aller waren grandios!

Den 1. Platz belegten: Helen K. AK 7 - 6400m und Selina N. AK 10 - 15800m.

Den 2. Platz belegten: Ilka K. AK 60 - 15000m Emil B. AK 7 - 9500m, Felix M. AK 10 - 13300m, Erik K. AK 18 - 21800m, Paul Z. AK 25 - 25200m, Andreas H. AK 50 - 30300m.

Den 3. Platz belegten: Askjell S. AK 10 - 9000m, Sandro K. AK 14 - 15100m, Maximilian K. AK 25 - 22500m.

Zusätzlich belegte Maximilian K. den 3. Platz beim Nachtpokal mit 13100m. Die Mannschaftschwimmer schafften eine kleine Sensation:

1. Platz Nachtpokal und Gesamtsieger aller Mannschaften, keine Selbstverständlichkeit aber souverän. Riesengroßes Dankeschön an alle Teilnehmer und Eltern. Es wäre schön, wenn 2020 eine ebenso große und harmonische Abordnung des KSC um die Pokale und vielleicht einen neuen Streckenrekord kämpfen würde.



Schwimmer des KSC beenden ihre Saison

Schwimmen Strausberger Mädchen und Jungen stellen bei zwei bedeutenden Wettkämpfen ihre Fortschritte unter Beweis. Zahlreiche Medaillen sind der Lohn. *Von Heike Kaden*

Die Schwimmer des KSC Strausberg beendeten mit zwei Wettkämpfen die Saison 2018/2019. Die besten Schwimmer des Landes Brandenburg der Jahrgänge 2010 und 2011 trafen sich im Eberswalder Schwimmbad „baff“ zum Leistungsvergleich. Dabei konnten sie unter Beweis stellen, wie gut sie im vergangenen Jahr trainiert haben und wo der KSC Strausberg im Vergleich zu den Leistungszentren des Landes (Potsdam, Brandenburg und Cottbus) tatsächlich liegt. Askjell Sonntag, Finnlay Weiser, Tjark Kloße, Milan Kötzing und Paul Kiehl vertraten den KSC.

„Starke Auftritte bei Leistungstests in Eberswalde und Herford.“

Besonders Paul Kiehl (Jahrgang 2011) überzeugte durch sehr starke Leistungen. Über die Disziplin 50 m Rücken erkämpfte er sich in einem zahlenmäßig großen Teilnehmerfeld die Bronzemedaille. Über die 25 m Delphin-Beine belegte er außerdem einen tollen achten Platz und wurde mit einer Urkunde geehrt. Auch über 50 m Freistil schwamm er unter die besten zehn in seiner Altersklasse. Für ihn gab es eine weitere gute Nachricht: Er erreichte bei jedem seiner Starts die Landeskadernormen.

Milan Kötzing (2011) erfüllte über 50 m Rücken die Landeskadernorm und wurde Zwölfter in seiner Altersklasse. Auch Askjell Sonntag, Tjark Kloße und Finnlay Weiser schwammen einige neue persönliche Bestzeiten. Für eine Überraschung sorgte dann noch die 4x 50 m Freistilstaffel. Paul Kiehl, Milan Kötzing, Askjell Sonntag und Finnlay Weiser kamen auf den vierten Platz von teilnehmenden 16 Brandenburger Schwimmvereinen. Am selben



Erfolgreiche Mannschaft: die KSC-Schwimmer mit Trainerin Heike Kaden

Foto: Verein

Wochenende starteten ebenfalls 13 Schwimmer der KSC-Leistungsgruppen beim Schwimmfest in Herford. Auch sie wollten nach dem Trainingslager auf Zypern in den Osterferien beweisen, wie gut sie in der vergangenen Saison in Form gekommen sind. Der Wettkampf fand bei heißen Temperaturen in einem sehr schönen Freibad statt. So waren die Bedingungen für jeden also optimal. Es starteten 581 Teilnehmer aus Deutschland, Polen und Slowenien.

Konstantin Bäs herausragend

Herausragender Schwimmer des KSC war Konstantin Bäs (2008), der gleich acht Goldmedaillen

und eine Silbermedaille gewann. Er konnte sogar dreimal den Veranstaltungsrekord verbessern und erhielt dafür jeweils eine Prämie von zehn Euro. Konstantin Bäs startete am vergangenen Wochenende als einziger Sportler des KSC Strausberg bei den Deutschen Jahrgangsmeisterschaften in Dortmund. Es war für ihn gleichzeitig eine Auszeichnung, die er aufgrund seiner besonders starken Leistungen in der gesamten Saison erhielt.

Auch Luzie Leo (2003) war häufig auf dem Siegerpodest zu sehen. Sie erkämpfte sich sechsmal Gold, zweimal Silber sowie zweimal eine Bronzemedaille. Medaillen gab es außerdem für

Lennard Linz (2009), Emma Borgwald (2005), Maximilian Karl (1996), Erik Kutzmarski (2003), Paul Kreft (2007), Lois Räther (2009) sowie Magnus Schönfeld (2007).

KSC wird Achter

Insgesamt erkämpfte sich die KSC-Mannschaft in Herford 36 Podestplätze und belegte damit einen respektablen achten Platz von immerhin 28 Mannschaften.

Felix Schulz, Maximilian Karl, Mandy Kurz und Heike Kaden, die die Leistungsgruppen bzw. leistungsorientierten Gruppen in der abgelaufenen Saison trainierten, können stolz auf ihre Schützlinge sein.

Unsere nächsten Termine:

Juli 2019 – September 2019:

Juli:

- 29.07.2019 – 02.08.2019 Trainingslager Rabenberg
„Saisonvorbereitung“ (Leistungsgruppe I und Leistungsgruppe II)

August:

- 17.08.2019 Straussee schwimmen
Jahrgang: 2007 u.ä (Anmeldung Online oder vor Ort!)

September:

- 21.09.2019 Spatzenschwimmen Fürstenwalde
Jahrgang: 2010 - 2014 (Leistungsorientierte Gruppen – Auswahl A-Gruppen)
- 28.09.2019 Pokalwettkampf Schwedt
Jahrgang: 2011 u.ä (Leistungsorientierte Gruppe I und Leistungsorientierte Gruppe II)
- 28.09.2019 – 29.09.2019 Int. Swim-Cup Berlin
Jahrgang: 2011 u.ä (Leistungsgruppe I und Leistungsgruppe II)

Förderer

Wir danken allen, die uns tatkräftig unterstützen und sind jederzeit dankbar für weitere Förderer.

Ein großes Dankeschön geht nochmal an alle Unterstützer des Trainingslagers der Leistungsgruppen auf Zypern!

In der neuen Saison 2019/2020 werden wir wieder für unsere Sportler der Leistungsgruppen ein Trainingslager über Ostern in Tschechien „Pardubice“ durchführen. Wir würden uns wieder über Unterstützung sehr freuen!



SKANDIMA® Holzhäuser GbR
Alt Ruhlsdorf 7-8
15344 Strausberg
03341/306781
skandima-holzhaeuser.de/



EDEKA Center Friedebold
Herrenseeallee 15
15344 Strausberg
03341/303990
www.edeka-shops.de



DHT
Reiseservice

DHT Reiseservice GmbH
Maxim-Gorki-Str. 24
15711 Königs Wusterhausen
03375/295174
www.dht-reiseservice.de



PI Informatik GmbH
Hertzstraße 67
13158 Berlin
030/91774410
www.pi-informatik.berlin



Vermessungsbüro Kalb
Buchhorst 3
15344 Strausberg
03341/314420
vermessung-kalb.de



Manthei Steuerberatung
Fontanestraße 49a
15344 Strausberg
03341/449220
www.steuerberater-manthei.de

Ingenieurbüro Dirk Möller
Heinrich-Lehmpuhl-Straße 4
16269 Wriezen
0171/6167997



Cyprus Tourism Organisation
Leoforos Lem.19
2112 Aglantzia Lefkosia
00357/22691100
www.visitcyprus.com



Berliner Volksbank eG
Wittestraße 30 R
13509 Berlin
030/30630
www.berliner-volksbank.de

Familie Zimmermann
Familie Breitscheidel

Der nächste Quartalsbericht folgt Ende September 2019.